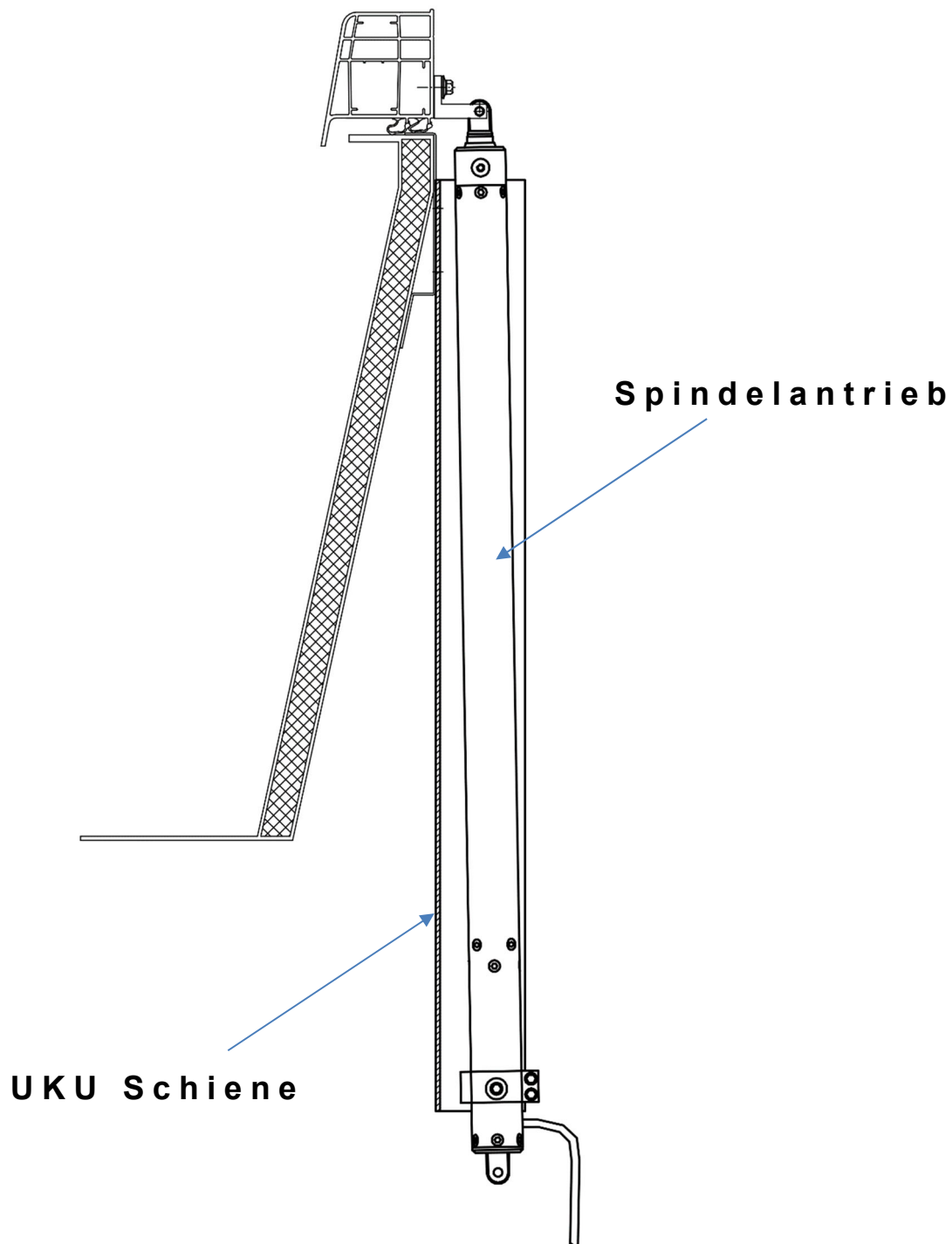
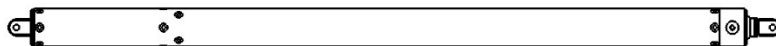


**Spindelantrieb 24V Typ S08C-VdS
inklusive UKU Schiene**



Packungsinhalt und Montagezubehör:

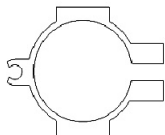
1x Antrieb S08C-VdS 4004018



1x UKU Schiene-500



1x Klemmring KR 47-36



2x Zylinderschraube M5x16mm mit Innensechskant

2x Lagerbolzen für Antriebe Typ S, Ø12mm

2x Zylinderkopfschraube M5x6mm mit Innensechskant

3x Nieten 5x12

Wichtige Hinweise



Die Montageanleitung beschreibt nur Technik und Ablauf der Montage.

Vor Beginn der Arbeiten muss durch eine Gefährdungsbeurteilung systematisch geprüft werden, wie die staatlichen Regeln zum Arbeitsschutz und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft eingehalten werden können.

Ergebnis dieser Gefährdungsbeurteilung sind entsprechende Schutzmaßnahmen, vor allem um Abstürze zu vermeiden.

Mögliche Schutzmaßnahmen sind:

- Absturzsicherung, z.B. Seitenschutz
- Auffangeinrichtungen z.B. Schutznetze nach DIN EN 1263
- Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) gegen Absturz mit Vorgabe des Abschlagpunktes durch den Aufsichtsführenden.

Der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen, z.B. über einen Treppenturm, ist ebenfalls zu überprüfen.

Die Beschäftigten müssen über die erforderlichen Schutzmaßnahmen unterwiesen sein.

ACHTUNG: Die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des Arbeitsschutzes und der Berufsgenossenschaften sind bei der Montage und den späteren Wartungsarbeiten unbedingt zu beachten.

Alle Arbeiten sind nach den anerkannten Regeln der Technik, den Vorschriften und Richtlinien von Behörden, Berufsgenossenschaften, Unfallverhütungsvorschriften und Fachverbänden der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union und des Bestimmungslandes auszuführen. Soweit Normen, Regeln der Technik oder Richtlinien (beispielsweise EN, DIN, VDE, VDI, VDS oder ihnen gleichzusetzende Normen) bestehen, so ist unter Einhaltung dieser zu arbeiten.

Leistungen anderer Gewerke sind unmaßstäblich dargestellt. Die Darstellung dient nur der Verdeutlichung des Einbauprinzips. Es besteht keine Gewähr für deren Maßgenauigkeit.

Elektroleitungen und Anschluss bauseits.

Es gelten die Bedingungen für die Lieferung und Montage von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Oberlichtbändern, Lichtkuppeln und Sonderverglasungen der Hans Börner GmbH & Co. KG, Nauheim.

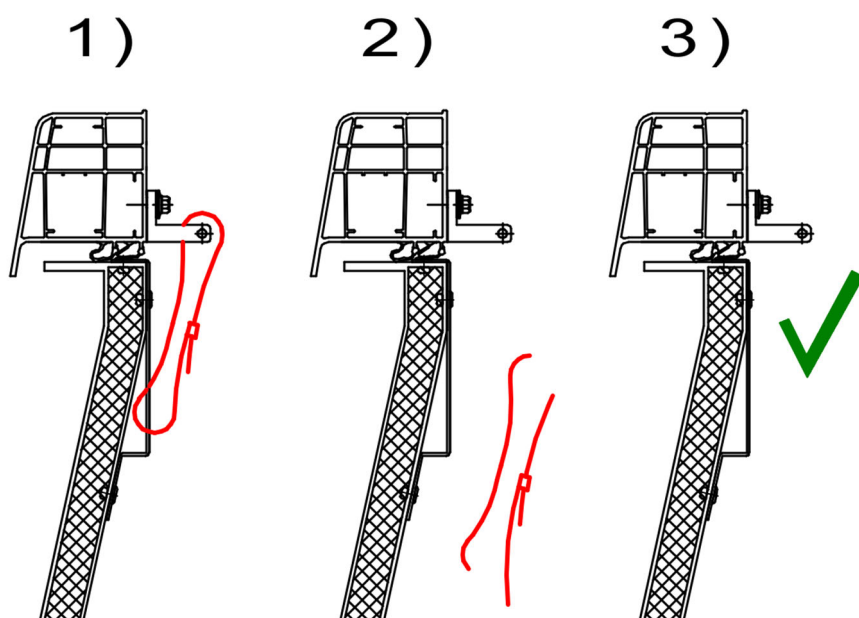
Bauseitige Toleranzen nach DIN7168-m

Die Bilder, Texte, Zeichnungen und sonstige Inhalte in dieser Anleitung stellen ein geistiges Werk der Firma Hans Börner GmbH & Co.KG dar und sind insoweit urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigungen sind untersagt, es sei denn, man hat vorher eine schriftliche Genehmigung eingeholt.

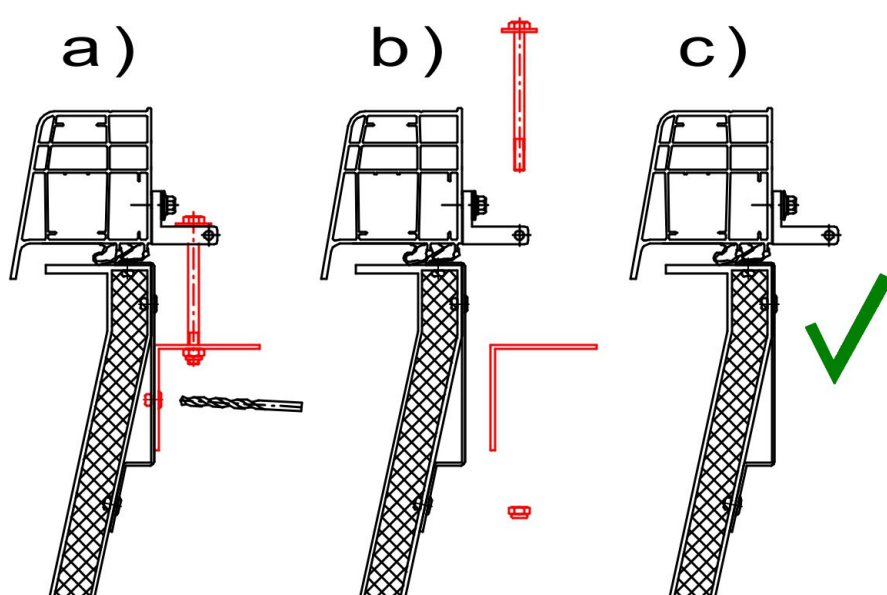


1. Transportsicherung (Kabelbinder) entfernen



Optionale Ausführung bei Bestellung als lüftbar verriegelt, den Haltewinkel entfernen.

Das Verriegelungs-Set kann auch nachbestellt werden!



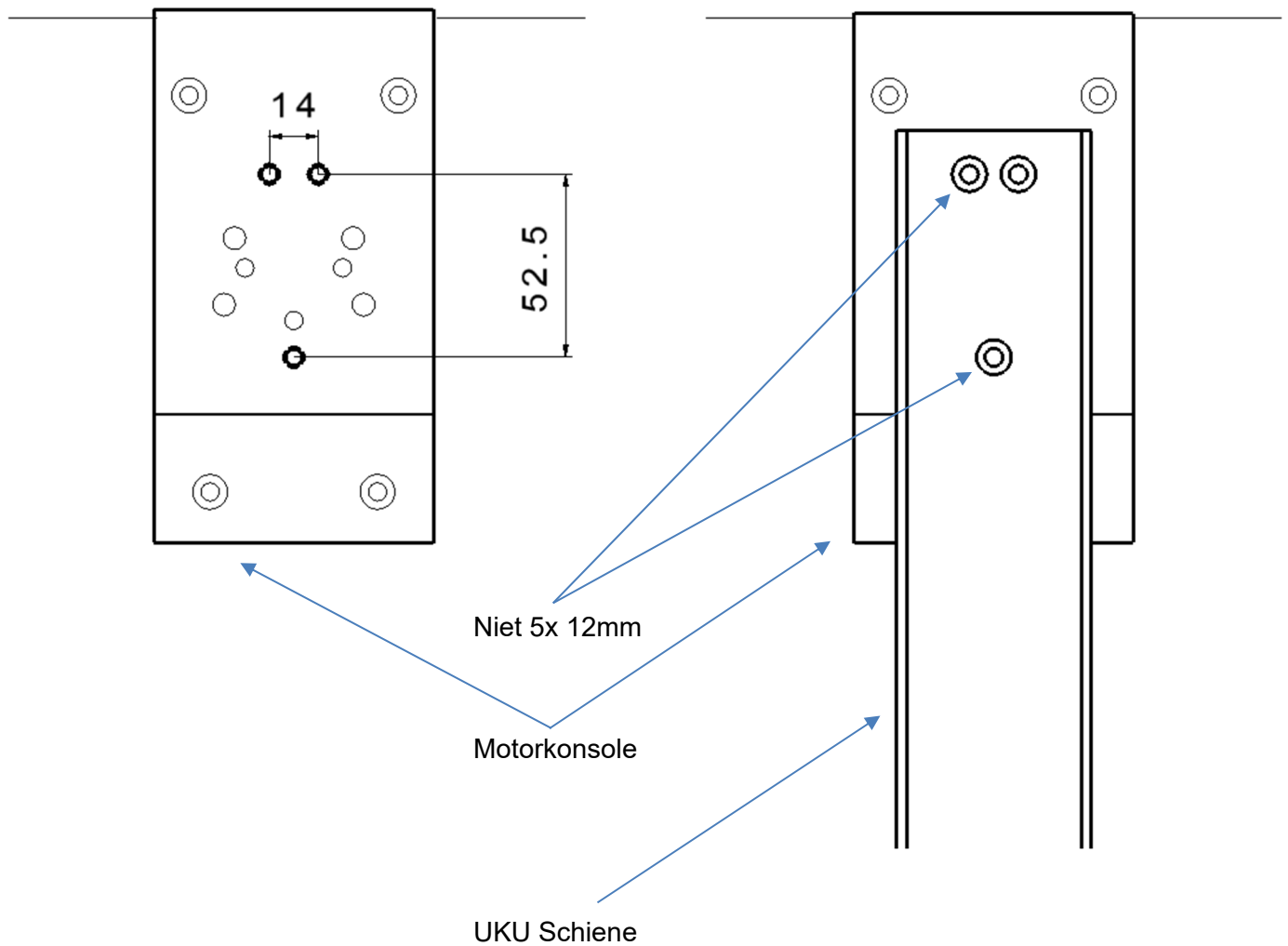
a) Nur den mittleren Niet am Transportwinkel aufbohren. Alle anderen Niete bleiben.

b) Die Mutter M6, den Transportwinkel, sowie die Schraube und Unterlegscheibe entfernen.

c) Der Gelenkbock am Lüfterrahmen sowie die Motorkonsole am Kranz bleiben bestehen.

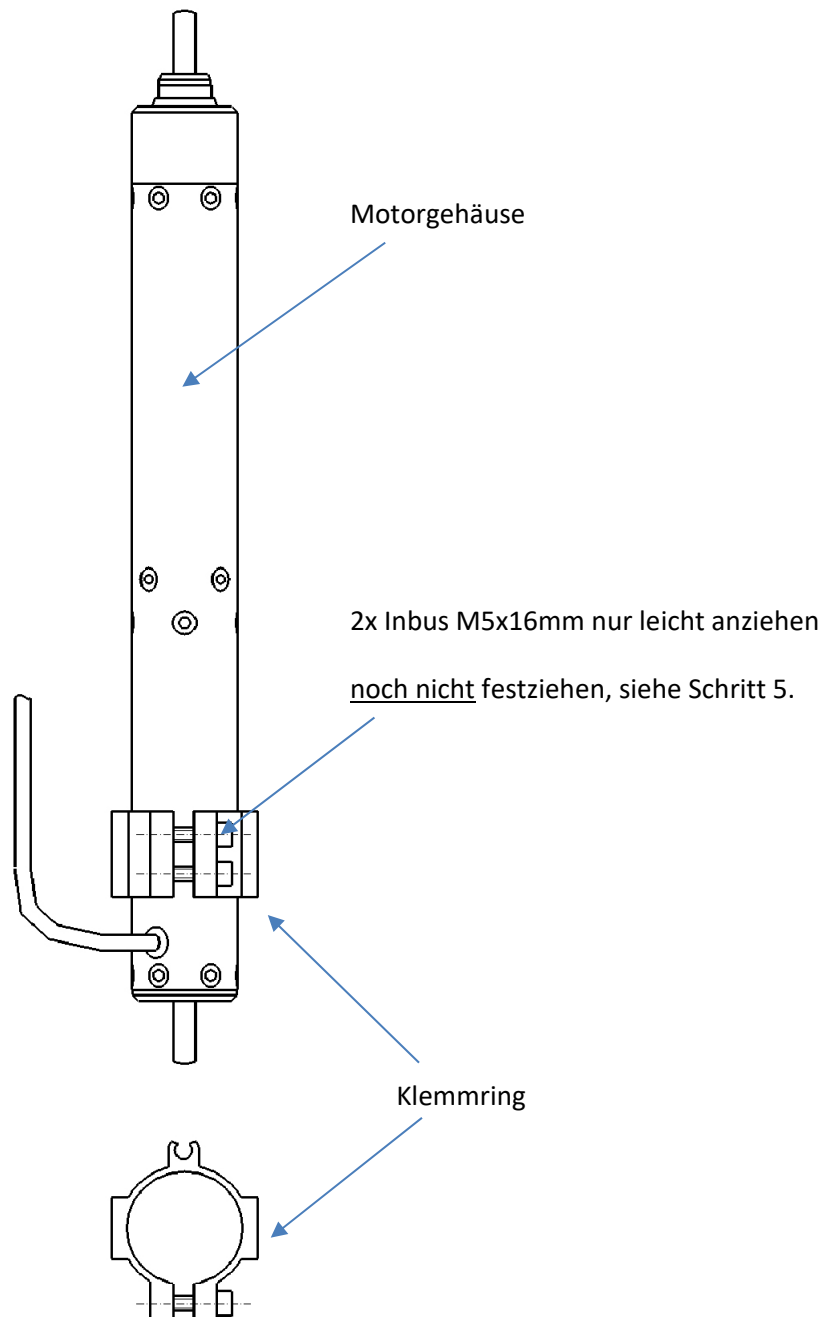
2. UKU Schiene befestigen

Befestigung mit 3x Niet 5x12mm in die gekennzeichneten Löcher der Motorkonsole



3. Klemmring auf das Motorgehäuse aufschieben

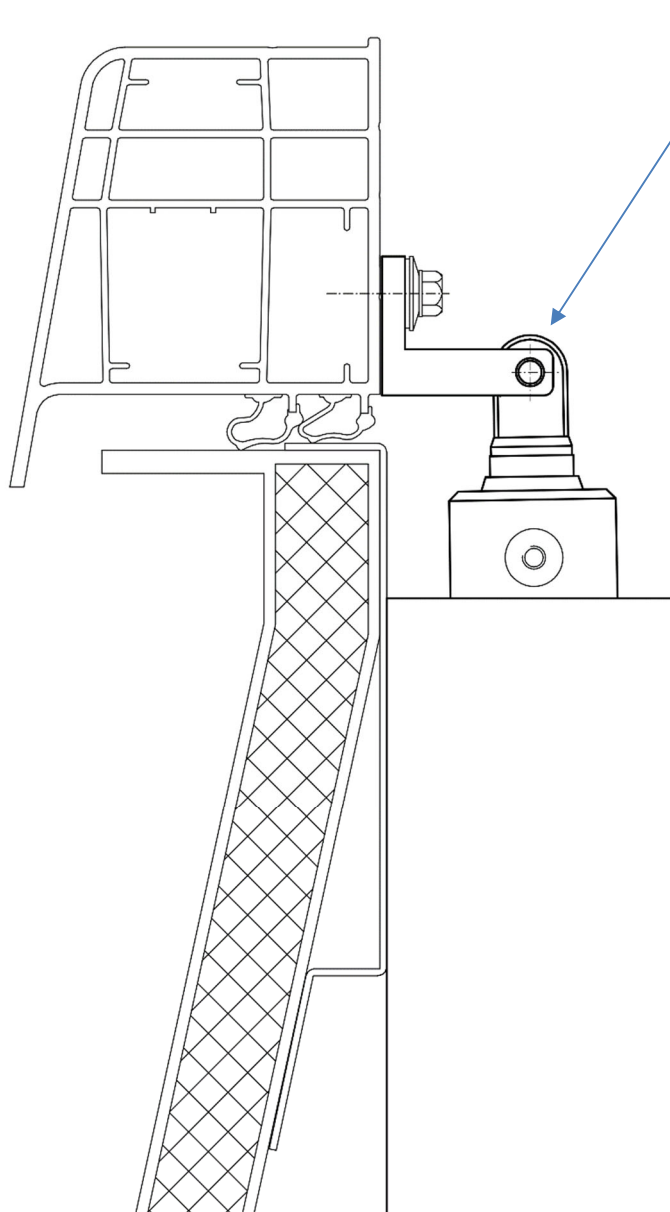
Leichtes anziehen des Klemmrings mittels 2x Inbus Schrauben M5x16mm



4. Einhängen des Antriebs

Einhängen in das obere Bockchen am Lüfterrahmen.

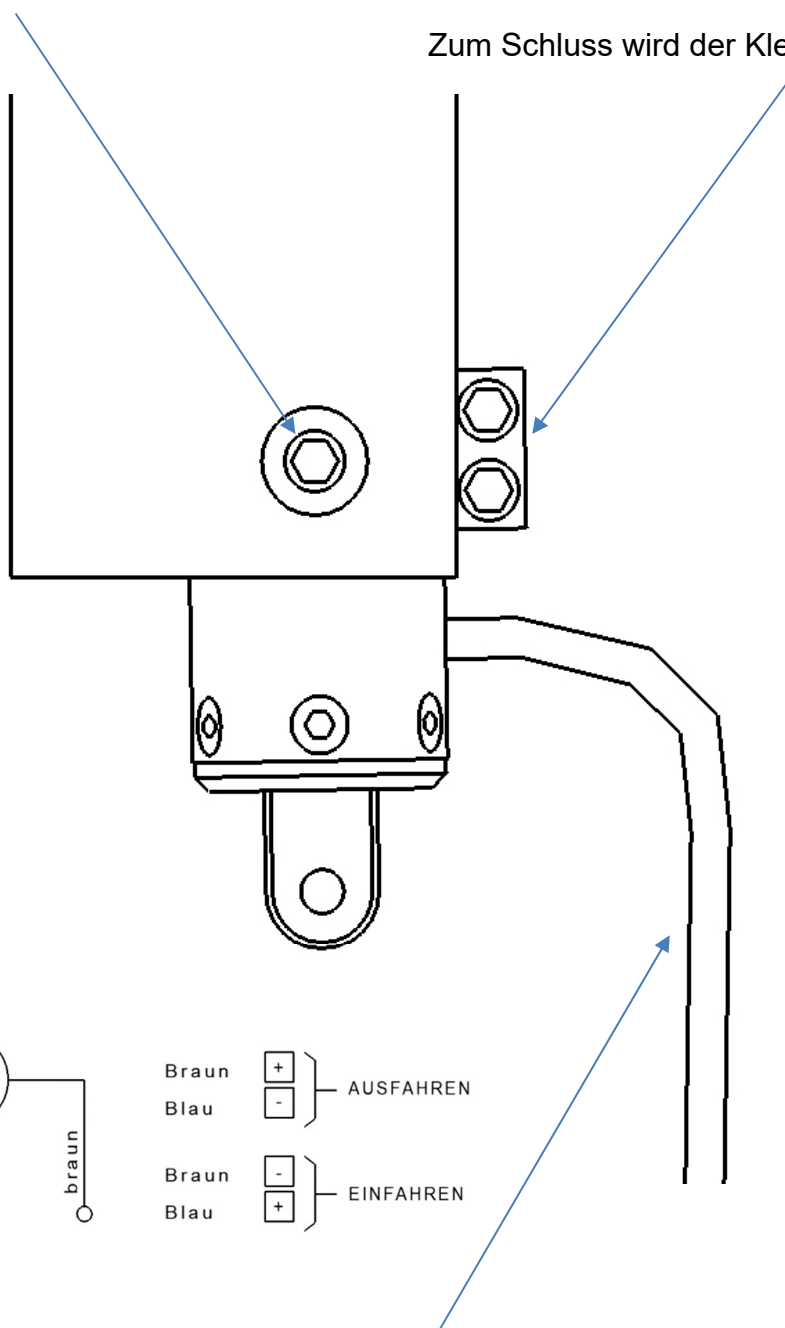
Mit dem Gewindestift befestigen.



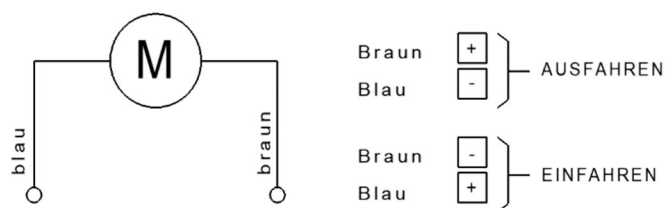
5. Klemmring mit Lagerbolzen an UKU befestigen

Der Klemmring wird mit den Lagerbolzen für Antriebe Typ S, Ø12mm und den 2 Zylinderkopfschrauben M5x6mm an der UKU Schiene befestigt.

Zum Schluss wird der Klemmring festgezogen.



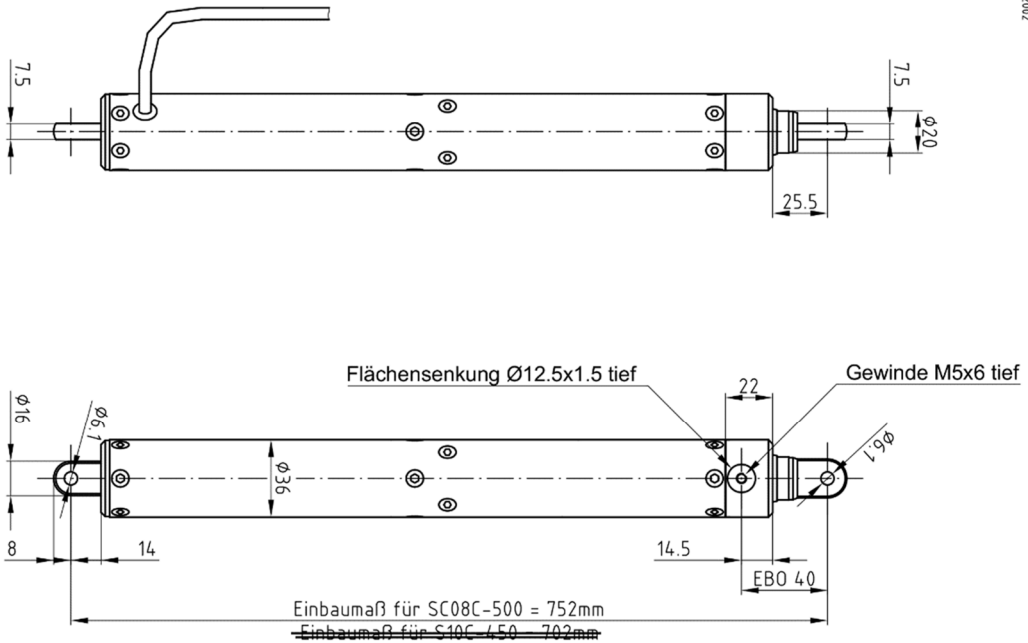
Schaltbild :



Kabel wie dargestellt verlegen, damit es sich nicht an der UKU Schiene abschert!

Anlagen:

- Datenblatt des Antriebes
- VdS-Anerkennung des Antriebes



Funktionsbeschreibung

Wird am Anschlussbuhl die Nennspannung für „AUSFASCHEN“ angeschlossen (siehe Schaltbild) so führt der Antrieb und schließlich in der Endlage durch die interne Überschaltschaltung ab. Wird am Anschlusskabel die Nennspannung für „EINFASCHEN“ angeschlossen (siehe Schaltbild) so führt der Antrieb ein und schließlich in der Endlage durch die interne Überschaltschaltung ab. Diese interne Überschaltschaltung dient weiters dazu, den Antrieb bei Überlast abzusichern um Schäden zu vermeiden. D.h. überschreitet die Stromaufnahme den maximalen Abschaltstrom (siehe technische Daten) spricht die Überschaltschaltung an und geht in Selbstschutz um ein erneutes Anlaufen zu verhindern. Wird der Antrieb spannungslos überlastet, wird die Selbstschutzschaltung zurückgesetzt und der Antrieb ist wieder betriebsbereit.

Allgemeine technische Daten:

- Wartungsfrei
- Aluminiumgehäuse und Aluminium-Schutbrohr eloxiert
- Interne Entstörung nach EN55011
- Abschaltung in beiden Endlagen durch Überlastabschaltung
- Elektronische Notabschaltung bei Überbelastung
- Elektrische Parallelschaltung möglich (ACHTUNG: aber kein Gleichlauf)
- Heißgasse Silikon-Anschlusseleitung 2x0,75qmm, Mantel Ø6mm, Standardlänge 2,5m, Sonderlänge auf Anfrage
- Bohrungsdurchmesser im Schutbrohr und Gehäuseboden Ø6,1
- Nennsüßtemperatur des kombinierbaren Branderkennungsselementes 93°C
- Vers. Anerkennungsnr.: G503005

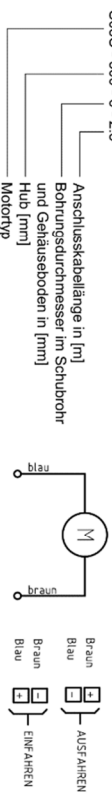
Technische Daten Elektro-Linear-Antrieb S08C und S10C:

Bezeichnung	530C	Einheit
Nennspannung	24	VDC
Toleranz für Nennspannung	-20/+30	%
Leertaststrom	0,2	A
Nennstrom (Vollast)	0,8	A
Maximaler Abschaltstrom bei Überlast	15	A
Maximaler Strom und maximale Zeit beim Blockieren bis zur Abschaltsicherung durch die Überlastabschaltung	30 A für 60 ms	
Maximaler Blockierkraft / Zahnintervall (Ansfuererart für Blockade)	900	N
Arbeitsdruck / Zahnintervall (Ansfuererart für Blockade)	15 mal / 7 min	
Lüftungs- und Nennbelastung	500 N	N
Max. Hub bei Nennlast in 60s	500 mm	mm
Zd. Umgebungstemperatur für RMA VS50	-5 bis +100	°C
Schutzart (DIN EN 60 529)	IP42	
Brüchigkeit für Lüftungs- und Nennbelastung nach DIN VDE 0530 Teil 1 (bei 75°C Umgebungstemperatur)	53 300C	
Schallsicherheit (Verriegelungsstrahl)	3500	N

- 1) Belastungsfälle:
- Gegen Last ausfahren und lastunterstützend einfahren
 - Gegen Last einfahren und lastunterstützend ausfahren

Typen- und Bestellbezeichnung:

Schaltbild:



GRASL Pneumatic-Mechtronic GmbH A-3450 Reiding Europastraße 1		Firma/Abteilung nach DIN 7568		Meldedate: 1:1		Verstärker:	
01	Änderung	Datum	Name	ID - Nr.:			
02	Version Französisch	30.04.2015	SA	Bezeichnung			
01	Version Polnisch	04.12.12	SA	Bearb. 23.03.2010			
				Gepr. 06.05.2015			
				Name			
				Smeibacher			
				Geh			
				Norm			
				Type			
				Baureihe S			
				Datenblatt			
				Elektro - Linear - Antrieb			
				Typ S08C-500			
				Zzeichnung Nr.:			
				07.04.DAT.0102			
				Ers.f.:		Ers.d.:	
				07.04.DAT.0101			
				BL			

Diese Zeichnung ist Eigentum der
Fa. Gastl GmbH A-3454, Reidling, Europastr. 1
Die Weiterverwendung oder Vervielfälti-
gung ohne unser schriftliches Einver-
ständnis ist verboten!

erstellt am
28.5.2002 FR

formell geprüft am
29.5.2002 KW

fachlich geprüft am
29.5.2002 KW

Anerkennung



von Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung

GRASL Pneumatic-Mechanik Ges. m.b.H.
Europastraße 1
AT-3454 Reidling

Die Anerkennung umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
- dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
- zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik.

Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise nach Anlage 3 zu beachten.

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden. Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

VdS Schadenverhütung GmbH
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), durch die DAkkS akkreditiert als Zertifizierungsstelle für Produkte in den Bereichen Brandschutz und Sicherungstechnik

Anerkennungs-Nr. /	Anzahl der Seiten /	gültig vom (TT.MM.JJJJ)	gültig bis (TT.MM.JJJJ)
G 503005	4	01.04.2025	31.03.2029

Gegenstand der Anerkennung

Elektromechanischer Antrieb
"S"

Verwendung

in Entrauchungsanlagen in Treppenträumen
in Rauch- und Wärmeabzugsanlagen

Anerkennungsgrundlagen

VdS 2344:2022-10
VdS 2580:2012-05

Köln, den 14.02.2025

Dr. Reiner Hermann

Geschäftsführer

i. V. Hesels

Leiter der Zertifizierungsstelle

